

# Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 18.12.2017

**Amt:** Stadtkämmerei  
**AZ:** II.1

## Vorlage Nr. 134/XVIII

| Beschlussvorlage | Gleichstellungsbeauftragte                                                                |
|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| öffentlich       | <input checked="" type="checkbox"/> beteiligt<br><input type="checkbox"/> nicht beteiligt |

| Beratungsfolge               | Termin     |
|------------------------------|------------|
| Verwaltungsausschuss         | 18.12.2017 |
| Rat der Stadt Alfeld (Leine) | 19.12.2017 |

## Annahme einer Spende

Am 14.12.2017 ist der Verwaltung mitgeteilt worden, dass der Kinderschutzbund Alfeld der „Dohnser Schule“ einen Betrag von 4.000,-- Euro spenden möchte. Diese Summe soll für die Anschaffung von acht neuen Kinderfahrrädern für die Radfahrprüfung verwendet werden. Des Weiteren soll zusätzliches Equipment für einen Fahrradparcours und Sicherheitszubehör davon finanziert werden.

Gemäß § 111 Abs. 7 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Verbindung mit § 26 Abs. 2 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- u. Kassenverordnung – KomHKVO) ist für die Annahme der Zuwendung der Rat der Stadt Alfeld (Leine) zuständig.

## Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Annahme einer Zuwendung des Kinderschutzbundes Alfeld in Höhe von 4.000 Euro für die „Dohnser Schule“. Diese Summe soll für die Anschaffung von acht neuen Kinderfahrrädern für die Radfahrprüfung verwendet werden. Des Weiteren soll zusätzliches Equipment für einen Fahrradparcours und Sicherheitszubehör davon finanziert werden.“